

Ausgabe 4  
Dezember 2016  
kontakt@bowling-ooe.at  
www.bowling-ooe.at

Der LVOÖB wünscht allen  
Liga-Spielern und Bowling-Freunden

**Eine besinnliche  
Adventzeit,  
ein schönes  
Weihnachtsfest  
und einen  
guten Rutsch  
ins Jahr 2017**



**E**inen spannenden Verlauf nahm im Sportbowling die OÖ-Meisterschaft im Einzel der Allgemeinen Klasse. Der in diesem Sportjahr erstmals ausgetragene Finalmodus mit K.o.-Duellen lies nicht nur die Bowlingspieler selbst „erzittern“, sondern auch die Fachkundigen unter den Zuschauern. Schon die Ergebnisse an den beiden Halbfinal-Tagen zeigten, dass jeder der teilnehmenden Vereine gute Chancen auf einen der vorderen Ränge hat.

Im Herrenbewerb konnten sich von 20 Teilnehmern des Halbfinals die besten 10 für den Grunddurchgang des Finaltages qualifizieren. Im Modus jeder gegen jeden gespielt, waren auf den ersten drei Rängen Spieler der



# Landesmeisterschaft

## 2016/17

### EINZEL

„Leondinger City Strikers“ zu finden. Simon Epner, Olaf Volkert, Aaron Volkert und der 4.-platzierte Siegfried Brandl (BC Diavolo) konnten am Ende der acht Spiele jeweils einen Schnitt von über 200 Pins aufweisen.

Am Finaltag waren alle im Landesverband OÖ gemeldeten Vereine vertreten. Auch Spieler des BC Killpins, des BC Ansfelden und des BV-Oberösterreich griffen in den Kampf um den Landesmeistertitel und die begehrten Startplätze für die Staatsmeisterschaften ein. Erfahrene Bowlingspieler jeden Alters trafen hier aufeinander,

spannende Begegnungen waren die Folge. Belohnt mit reichlich Siegpunkten konnten sich schließlich vier

der angetretenen zehn Spieler für das erstmals ausgetragene Stepladder-Finale qualifizieren.

#### Erstmals spannendes Stepladder-Finale

Schon in der ersten „head-to-head“-Begegnung zwischen Siegfried Brandl und Gerald Jarosch (BC Killpins) zeigte sich, wie spannend dieser Modus sein kann. Erst im 10. Frame kam es zur Entscheidung, und der Sieger Gerald Jarosch konnte sich auch im nächsten K.o.-Duell trotz langer Gegenwehr des „Kontrahenten“ durchsetzen. Franz Kocis (BC Ansfelden) war in einem ebenso spannenden Spiel knapp unterlegen, konnte sich mit dem 3. Rang und somit der Bronzemedaille trösten.

Im letzten Spiel der Herren griff nun der Erstplatzierte aus dem Grunddurchgang ein. Aaron Volkert ging – obwohl mit Jahrgang 2001 der deutlich jünger

ste Teilnehmer an diesem Finalbewerb – als „Geheimfavorit“ in diese Begegnung. Nach einem Fehler im 1. Frame konnte er das Spiel lange Zeit offen halten, jedoch blieben nach dem Anwurf im 7. Frame die beiden Eckpins stehen, die Chancen für den ersten Einzeltitel in der allgemeinen Klasse waren dahin.

Mit einer konstanten und guten Leistung konnte sich am Ende auch in diesem „Duell“ der Vertreter des BC Killpins – Gerald Jarosch – durchsetzen und gemeinsam mit den Vereinskollegen den Landesmeistertitel feiern.

#### Überraschungen bei Damen-Favoriten

Die Damen bestritten am ersten der beiden Tage ebenfalls ein Halbfinale. Die Favoriten am Ende des Tages: Julia Karner (BC Killpins), Karin Bruckmüller (BC Diavolo) und Eybl Chris (BV Oberösterreich) setzten sich auf den vorderen Rängen vor der überraschenden Lenka Kuželová (BC Killpins) durch.

Die besten acht Spielerinnen qualifizierten sich für den „Hauptbewerb“, in dem – eben-



**Pokale ganz einfach neu etikettieren – schwarzer Hintergrund, Goldschrift.**  
Natürlich sind auch andere Farben möglich.



**Preisgünstig, schnell, individuell – auch mit Vereinslogo**

Layout & Texterfassung ♦ Grafik  
♦ Plottern von Aufklebern & Logos

**Graphikstudio  
HagInger**

[www.studiohaginger.at](http://www.studiohaginger.at)

so wie bei den Männern – die Platzierungen 1 bis 4 in K.o.-Duellen entschieden wurden.

In der Finalrunde der Damen, in der fast alle oberösterreichischen Vereine vertreten waren, wurden die Karten jedoch neu gemischt. Hanni Martin (BC Ansfelden) konnte mit einer überzeugenden Leistung den Grunddurchgang als Beste abschließen. Als einzige des „Führungstrios“ des Vortages konnte Julia Karner nicht an ihre gute Leistung anschließen und war somit aus dem Titelrennen.

Wie bei den Herren waren die direkten Duelle an Spannung kaum noch zu überbieten. Auch hier konnte ein Mitglied aus den Reihen des BC Killpins auf sich aufmerksam machen. Mit einem fast perfekten letzten Frame überholte die vom Finalinzug völlig überraschte Lenka Kuželová die in Front liegende Chris Eybl, die auf den

Fotos: Manuel Karner (3)



**Die Einzel-Landesmeister:  
Karin Bruckmüller  
Gerald Jarosch**

4. Platz zurück rutschte.

In der nächsten Runde war nach einem weiteren fesselnden Spiel „Endstation“ gegen die routinierte Vertreterin des BC Diavolo, Karin Bruckmüller – aber die Freude über den 3. Rang war sehr groß.

Die abschließende Begegnung um Platz 1 und 2 begann Karin Bruckmüller mit sehr starken ersten 5 Frames

(Spare, 3 Strikes in Folge, Spare) und setzte ihre Gegnerin Hanni Martin unter Druck. Drei Fehler in den Frames 4/5/6 brachten die Entscheidung zugunsten der Spielerin des Linzer BC Diavolo.

Nach dem letzten Wurf war deutlich zu sehen, wie alle Anspannung von der Gewinnerin fiel. Freudentränen begleiteten Karin Bruckmüller beim Emp-

fang der Gratulationen zum Gewinn des Landesmeister-Titels.

Wie auch vom bowlingbegeisterten Publikum bestätigt: Eine wirklich gelungene, überaus spannende Premiere des „Stepladder-Finalmodus“ – nicht zuletzt durch überzeugende Leistungen der teilnehmenden Damen und Herren!

**Norbert Mitterhammer**



Aaron Volkert, Gerald Jarosch, Franz Kocis



Hanni Martin, Karin Bruckmüller, Lenka Kuželová

**H**eimvorteil für Oberösterreichs Senioren bei der österreichischen Meisterschaft – die findet am 11. und 12. Dezember in der Bowlinghalle Pasching statt.

Bei den Ausscheidungen in Oberösterreich ging bei den Senioren Einzel Damen Platz 1 und 2 an die BV Oberösterreicherinnen Edith Lockinger und Chris Eybl. Nach Schnitt-Pin war Chris Eybl sogar einen Zacken stärker als Edith Lockinger. Auf Grund der Sieg-Pin

konnte sich Edith allerdings gegen Ihre Vereinskollegin durchsetzen und den Titel holen. Platz 3 ging an Helga Mayr vom BC Ansfelden.

Bei den Senioren Einzel Herren hatte sich ein spannendes Finale in der Linzer Bowlinghalle OC abgezeichnet. Durch „up and downs“

von beinahe allen Teilnehmern konnte lange Zeit kein Favorit ausgemacht werden. Ab dem drittletzten Spiel wurde das Bild allerdings klarer. Siegi Brandl vom BC Diavolo setzte seinen Siegeszug vom zuletzt gewonnenen Senioren Doppel fort und holte sich den Titel.

Harald Kocis spielte sich in den letzten drei Spielen in einen regelrechten Rausch. Durch dieses Aufbäumen, jedes der letzten drei Spiele über 200 Pin, konnte er sich den zweiten Platz, knapp hinter Siegi Brandl sichern.

Eng her ging es auch um den hart umkämpften dritten Platz. Helmut Wagner und Franz Kocis kämpften bis zum Schluss um jeden Pin. Am Ende hatten beide Athleten mit den Sieg-Pin einen Gleichstand von 1791. Daher trat die Regelung des direkten Duells in Kraft, welches zu Gunsten von Helmut Wagner ausfiel, der somit eine weitere Bronzemedaille in seiner Sammlung verbuchen kann!

Alles in Allem war

der erste Finalbewerb ein voller Erfolg und von Spannung geprägt.

Die Entscheidung des Sportausschusses, die Sieg-Pin von 10 auf 30 zu erhöhen, war goldrichtig. Durch die neue Regelung wurde bei den Senioren der Platz 3 entschieden!

Somit ist das Ziel, den Sieg an sich wertiger zu machen, geglückt und wir können mit Spannung auf die kommenden Finals mit Spielsystem jeder gegen jeden blicken!

**Manuel Karner**



Fotos: Manuel Karner

*Sieger der Senioren Einzel Herren (v. li.): Harry Kocis (2.), Siegi Brandl (1.), Helmut Wagner (3.).*



*Siegerinnen der Senioren Einzel Damen (v. li.): Chris Eybl (2.), Edith Lockinger (1.), Helga Mayr (3.).*

**Impressum:** Herausgeber des LVOÖB-Newsletters ist das Referat für Öffentlichkeitsarbeit des LVOÖB. Gestaltung: Grafikstudio Haginger, 4040 Linz – www.studiohaginger.at. Der ehrenamtlich hergestellte Newsletter erscheint monatlich und unentgeltlich auf www.bowling-ooe.at. Abo durch Mail mit „Newsletter bestellen“ an kontakt@bowling-ooe.at.

# Landesmeisterschaft 2016/17 EINZEL SENIOREN

## Bowling-Highlights im Dezember

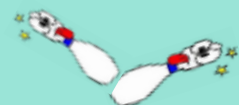
**3. 12.:** Bundesländer-Vergleichskampf in Wien-Posthalle.

**4. 12.:** Start der LM Trio im Bowlingcenter Linz-Lenaupark.

**8. 12.:** Weber Style Doppel Experience in Wien im Plus-Bowling-Center.

**10. / 11. 12.:** ÖM Senioren Einzel im Bowlingcenter Pasching.

**18. 12.:** LM Trio, 2. Runde, im Bowlingcenter Pasching.



**Details zu den Bewerben  
in den Ausschreibungen  
auf der Verbandsseite  
www.bowling-ooe.at.**

# Staatsmeisterschaft 2016/17

## DOPPEL DAMEN / HERREN



Karin Bruckmüller/Swenja Proyer – BC Diavolo



Eva und Martina Kronsteiner – BV Oberösterreich



Walter Grünlenberger/Josy Proyer – BC Diavolo



Olaf und Aaron Volkert – Leondinger City Strikers

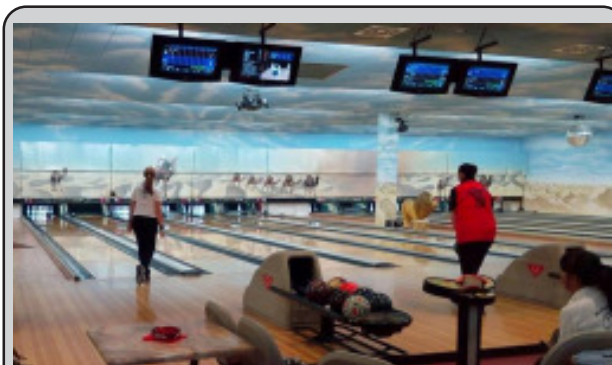
Fotos: Manuel Kainer (4), BC Diavolo

**O**berösterreich schlug sich wacker bei der StM im Doppel: In Salzburg qualifizierten sich von den drei Damen-teams BC Diavolo (Karin Bruckmüller/Swenja Proyer) mit einem 11. und BV OÖ (Martina und Eva Kronsteiner) mit einem 13. Platz – trotz allgemein schlechter Spielbedingungen wegen der fragwürdigen Bahnen-Ölung (siehe Kommentar unten) – fürs Finale. Beim Finale unterlag das BC Diavolo-Damenteam dann knapp dem BC Stadlau.

Das BV OÖ-Team musste wegen eines schmerzenden Beins von Martina Kronsteiner auf seinen Start im Finale verzichten.

Von den fünf Herren-Teams aus OÖ, die in Wien antraten, spielten sich die City Strikers (Olaf und Aaron Volkert) mit einem 6. und BC Diavolo (Walter Grünlenberger/Josy Proyer) mit einem 12. Platz in die Finalrunden. Dort mussten sich die OÖ-Teams trotz guter Leistungen letztlich knapp geschlagen geben.

**Johann Haginger**



Die Damen spielten die StM Doppel in Salzburg

„ Dass Bahnen bei einer StM nicht Autobahnen sein sollen, ist uns allen bewusst! Aber mit dieser Ölung hat uns der ÖSKB keinen Gefallen getan. Jetzt spielen schon so wenige diesen Bewerb, und jetzt kann es passieren, dass es nächstes Jahr noch weniger werden. So kann man auch den Bowling-sport ruinieren!!! Und wenn ich mir schon auf den Bahnen schwer getan habe, wie ging es dann den anderen Spielerinnen? Spaß hatte niemand, soviel steht fest. Und so schlecht sind wir alle zusammen nicht. Ein Lob an die Salzburger Halle, die machen ihren Job wirklich gut. Aber, lieber ÖSKB, ihr solltet Euch wirklich überlegen, ob das der richtige Weg ist!!!“

**Ivonne Gross via Facebook zur StM Doppel Damen in Salzburg**

# Stille Nacht



Sti - le Nacht, hei - li - ge Nacht! Al - les schläft, ein - sam wacht  
 nur das trau - te, hoch - hei - li - ge Paar. Hol - der Kna - be im lok - ki - gen Haar,  
 schlaf' in himm - li - scher Ruh', - schlaf' in himm - li - scher Ruh'.

2.) Stille Nacht, heilige Nacht!  
 Hirten erst kundgemacht,  
 durch der Engel Halleluja,  
 tönt es laut von fern und nah:  
 Christ, der Retter, ist da,  
 Christ, der Retter ist da!

3.) Stille Nacht, heilige Nacht!  
 Gottes Sohn, o wie lacht  
 Lieb' aus deinem göttlichen Mund,  
 da uns schlägt die rettende Stund',  
 Christ, in deiner Geburt,  
 Christ, in deiner Geburt!



## DIE GEBURTSTAGSKINDER IM DEZEMBER



Zum Geburtstag wünschen wir  
 unseren Vereinskollegen  
 Gerti Mühringer und Josy Proyer  
 alles Gute,  
 Gesundheit und  
 weiterhin  
 viel Spaß und  
 Erfolg beim  
 Bowlingsport.

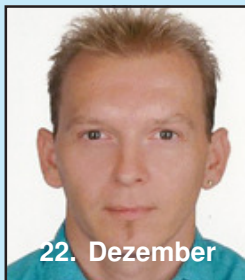


Wir wünschen unserer  
 Angie alles Liebe und  
 Gute zum  
 Geburtstag.

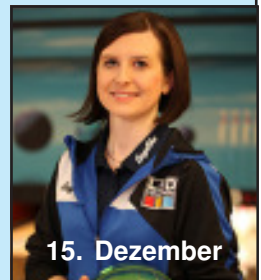


26. Dezember

**DIE DIAVOLOS**



22. Dezember



15. Dezember

**DIE  
 KILLPINS**